



Prof. Dr.(I) Elisabeth Merk
Stadtbaurätin

An Herrn Stadtrat Wächter
Rathaus

21. JAN. 2019

Wie geht es mit der Seilbahnidee am Frankfurter Ring weiter?
Schriftliche Anfrage gem. § 68 GeschO
Anfrage Nr. 14-20 / F01310 von Herrn StR Andre Wächter
vom 04.10.2018, eingegangen am 05.10.2018

Sehr geehrter Herr Kollege,

mit Schreiben vom 04.10.2018 haben Sie gemäß § 68 GeschO folgende Anfrage an Herrn Oberbürgermeister gestellt, die vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung wie folgt beantwortet wird.

In Ihrer Anfrage führen Sie Folgendes aus:

Nachdem im Sommer 2018 die Idee des Pilotprojektes einer urbanen Seilbahn am Frankfurter Ring publik gemacht wurde, fragen Sie nach dem Sachstand und dem weiteren Vorgehen.

Der o. g. Antrag wurde dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur federführenden Bearbeitung zugeleitet. Leider hat der interne Abstimmungsprozess etwas gedauert. Wir bitten dies zu entschuldigen.

Ich kann Ihnen nun Folgendes mitteilen:

Es haben bereits Abstimmungen zum Projekt der Seilbahn Frankfurter Ring zwischen dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung und der Stadtwerke München GmbH auf Arbeitsebene stattgefunden. Darüber hinaus hat am 06.08.2018 im Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr die Auftaktsitzung zur Erstellung eines „Leitfadens für die Durchführung von Machbarkeitsstudien für Seilbahnen im Urbanen Raum in Bayern“ stattgefunden. Der Leitfaden wurde inzwischen bereits veröffentlicht.

Das Ergebnis können Sie unter dem Link:

„http://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/med/aktuell/leitfaden_urbane_seilbahnen_in_bayern.pdf“ finden.

Zudem lag der Leitfaden auch der Beschlussvorlage zur Beauftragung der Machbarkeitsstudie am Frankfurter Ring (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 13617 „Urbane Seilbahn Frankfurter Ring - Beauftragung einer Machbarkeitsstudie“), die vom Stadtrat der Landeshauptstadt München beschlossen wurde, bei.

Frage 1:

"Wie ist der Sachstand bei der angedachten Seilbahn am Frankfurter Ring?"

Antwort:

Die Völlversammlung der Landeshauptstadt München hat sich am 19.12.2018 mit einer Machbarkeitsstudie zum Thema „Seilbahnen im urbanen Raum“ beschäftigt. Demnach soll mittels eines 2-stufigen Verfahrens die Machbarkeit von Seilbahnen als urbane Verkehrsmittel untersucht werden. Dabei sollen auch monetäre Betrachtungen im Vergleich mit anderen Verkehrsmitteln erfolgen.

Frage 2:

"Wie könnte man bei ähnlicher Streckenführung wie die angedachte Seilbahn eine Verbindung von der S1 im Westen bis zur S8 im Westen schaffen."

Antwort:

Bestandteil der Machbarkeitsstudie soll die Durchführung eines Systemvergleichs sein. Dabei geht es auch um den Vergleich des Seilbahnsystems mit den bisher gebräuchlichen ÖPNV-Systemen.

Sobald erste Ergebnisse der Machbarkeitsstudie vorliegen, werden der Stadtrat der Landeshauptstadt München und die betroffenen Bezirksausschüsse informiert.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr.(l) Merk
Stadtbaurätin